

Weißt du wieviel Sternlein stehen

J = 70

F G A A B G D C C A C C B B C B A

1. Weißt du, wie viel Stern-lein ste - hen an dem blau - en Himmels - zelt?
Weißt du, wie viel Wol - ken ge - hen weit - hin ü - ber al - le Welt?

5 C A A G G D B B A A C A A G G D B B A A F G

Gott der Herr hat sie ge - zäh - let, dass ihm auch nicht ei - nes feh - let an der

10 A A B G D C A C C B B C B A

gan - zen gro - ßen Zahl, an der gan - zen gro - ßen Zahl.

Text: Wilhelm Hey (1789-1854)

Melodie: Volksweise

Liedtext

1. Weißt du, wie viel Sternlein stehen
an dem blauen Himmelszelt?
Weißt du, wie viel Wolken gehen
weithin über alle Welt?
Gott der Herr hat sie gezählt,
dass ihm auch nicht eines fehlet
[: an der ganzen großen Zahl. :]
2. Weißt du, wie viel Mücklein spielen
in der heißen Sonnenglut,
wie viel Fischlein auch sich kühlen
in der hellen Wasserflut?
Gott der Herr rief sie mit Namen,
dass sie all ins Leben kamen,
[: dass sie nun so fröhlich sind. :]

Weitere Infos, MP3 & Hörbeispiele

https://melodiemeister.com/weisst-du-wieviel-sternlein-stehen_text_noten

Video-Tutorial ansehen

<https://youtu.be/V3YQ5vc7S6M>

→ Der vollständige Liedtext mit allen Strophen steht auf Seite 2.

vollständiger Liedtext

1. Weißt du, wie viel Sternlein stehen
an dem blauen Himmelszelt?
Weißt du, wie viel Wolken gehen
weithin über alle Welt?
Gott der Herr hat sie gezählt,
dass ihm auch nicht eines fehlet
|: an der ganzen großen Zahl. :|

2. Weißt du, wie viel Mücklein spielen
in der heißen Sonnenglut,
wie viel Fischlein auch sich kühlen
in der hellen Wasserflut?
Gott der Herr rief sie mit Namen,
dass sie all ins Leben kamen,
|: dass sie nun so fröhlich sind. :|

3. Weißt du, wie viel Kinder frühe
stehn aus ihrem Bettlein auf,
dass sie ohne Sorg und Mühe
fröhlich sind im Tageslauf?
Gott im Himmel hat an allen
seine Lust, sein Wohlgefallen;
|: kennt auch dich und hat dich lieb. :|